

## Richtlinien für den Umgang mit Künstlicher Intelligenz - Haltung der Nachrichtenagentur

1. Mai 2024 – samu/cojo/alma/lagi – Version 6.0

### Definition

Eine allgemein gültige Definition für Künstliche Intelligenz (KI) gibt es nicht. Grundsätzlich handelt es sich bei KI um Technologien (Software), die das menschliche Denken und/oder Handeln imitieren können. Es gibt einerseits sogenannt schwache KI, die nur eine bestimmte Aufgabe bewältigen kann, andererseits generative und komplexe neuronale KI, die selbst Entscheidungen treffen kann.

Wenn nicht explizit anders beschrieben, bezieht Keystone-SDA nachfolgend alle Formen von Künstlicher Intelligenz und Automated Content («Lena») mit ein. Dazu gehören auch Übersetzungsprogramme (wie zum Beispiel DeepL) und ähnliche Software.

Bei den Möglichkeiten mit KI handelt es sich um ein sehr dynamisches Feld. Entsprechend muss sich die Haltung der Agentur gegenüber diesen Technologien laufend anpassen.

### Allgemeine Haltung

Keystone-SDA steht den Möglichkeiten, die sich durch Künstliche Intelligenz ergeben, grundsätzlich aufgeschlossen gegenüber, ist sich aber den spezifischen Herausforderungen bewusst – insbesondere in Bezug auf ethische und rechtliche Grundsätze. Neue Anwendungen prüft die Agentur daher mit der entsprechenden Sorgfalt. Im Unternehmen soll eine offene Kultur im Umgang mit KI herrschen, die Herausforderungen und Chancen, aber auch die Risiken intensiv besprochen werden.

Unter Einhaltung von geltendem Recht, ethischen Grundsätzen, den Richtlinien zur «Erklärung der Pflichten und Rechte der Journalistinnen und Journalisten» sowie des redaktionellen Handbuchs von Keystone-SDA können journalistische Inhalte mit Hilfe künstlicher Intelligenz hergestellt und an die Kunden ausgeliefert werden. Keystone-SDA stützt sich beim Umgang mit KI weiter auf die Richtlinien und Empfehlungen des Schweizer Presserats und des Verbandes Schweizer Medien (VSM).

Ein besonderes Augenmerk gilt dem Datenschutz. Keystone-SDA schützt seine redaktionellen Inhalte und alle anderen sensiblen Unternehmensdaten auch im Umgang mit KI. Eine Weitergabe der Daten an Dritte mit Hilfe von KI oder der Einsatz von KI-Lösungen von Unternehmen, welche die Daten (möglicherweise) für ihre Zwecke nutzen, ist nur mit expliziter Erlaubnis von Keystone-SDA gestattet (siehe AGB).

### KI-Taskforce

Keystone-SDA setzt eine «KI-Taskforce» ein, welche entsprechende Handlungsempfehlungen definiert und die Einhaltung dieser Richtlinien kontrolliert, respektive die Mitarbeitenden für den Einsatz von KI und den entsprechenden Tools sensibilisiert und schult.

Die KI-Taskforce führt zudem eine Liste mit genehmigten KI-Lösungen (siehe Anhang 2). Sie unterscheidet dabei zwischen genehmigten, unter Vorbehalten genehmigten und nicht genehmigten KI-Lösungen und -Tools.

## **Der Mensch im Zentrum**

In jedem Fall müssen die Mitarbeitenden die Kontrolle über die eingesetzten KI-Lösungen behalten. KI soll grundsätzlich unterstützend eingesetzt werden. Im redaktionellen Umfeld bleiben die journalistischen Standards auch beim Einsatz von KI dieselben, wie wenn keine KI eingesetzt wird. Unter anderem hat jeder redaktionelle Inhalt einen menschlichen Kontrollprozess zu durchlaufen (Vier-Augen-Prinzip).

Keystone-SDA möchte die Vorteile von KI nutzen, um Kundinnen und Kunden sowie die eigenen Mitarbeitenden zu unterstützen. Folglich muss der Einsatz einer KI-Lösung mindestens eines der drei nachfolgenden Kriterien erfüllen:

- Mehrwert für die Kundinnen und Kunden
- Unterstützung für die Redaktion von Keystone-SDA
- Sicherstellung der Qualität und der Korrektheit der Inhalte

Wird keines dieser Kriterien erfüllt oder kommt ein Einsatz von KI aus anderen Gründen nicht in Frage, dann scheut sich Keystone-SDA auch nicht, «rote Linien» zu ziehen und den Einsatz von gewissen KI-Lösungen und -Produkten zu untersagen.

## **Eigene Inhalte: Qualitäts-Ansprüche und Ausweis-Pflicht**

Keystone-SDA legt beim Einsatz von KI besonderes Augenmerk auf Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Erklärbarkeit. Besonders wichtig ist das Offenlegen der Quellen. Damit will die Agentur das Vertrauen in die Technologie stärken.

Kommt eine KI zum Einsatz, dann wendet Keystone-SDA dieselben Qualitäts-Sicherungskontrollen an wie bei der klassischen, manuellen Erstellung von Inhalten (Quellenprüfung, Vier-Augen-Prinzip).

## **Textinhalte**

Keystone-SDA deklariert, wenn bei der Beschaffung von Informationen oder Inhalten eine Form von KI verwendet worden ist (zum Beispiel, wenn ein Datensatz mit KI durchsucht und ausgewertet worden ist).

Keystone-SDA deklariert, wenn bei der Herstellung von Inhalten eine Form von KI verwendet worden ist (Beispiele siehe Anhang 1).

Werden Inhalte mithilfe künstlicher Intelligenz übersetzt (zum Beispiel mit DeepL o.ä.) oder werden entsprechende Tools unterstützend für die Erstellung von Inhalten eingesetzt (zum Beispiel als Ideen-Ratgeber), wird dies dagegen nicht extra ausgewiesen.

## Visuelle Inhalte

Keystone-SDA produziert und veröffentlicht keine Bilder (Fotografie und Video), die von KI-Tools (Midjourney, Dall-E, etc.) generiert werden. Die auf dem Markt befindlichen Bildgeneratoren werfen ethische Probleme auf, sowohl in Bezug auf Unabhängigkeit als auch auf Urheberrechtsfragen. Dies steht im Widerspruch zu den ethischen Standards des Journalismus, die von Keystone-SDA vertreten werden.

Werkzeuge zur Vereinfachung und Beschleunigung unseres visuellen Workflows (automatische Bildbeschriftungen, automatische Untertitel, etc.) werden nach sorgfältiger Prüfung möglicherweise eingesetzt. Wir richten uns auch nach den Marktanforderungen und binden Kundenbedürfnisse mit ein, um durch den Einsatz von KI unsere Bilddatenbank zu verbessern. (z. B. kontextbezogene Suchhilfe, Übersetzungen, etc.).

Der nicht redaktionelle Bereich Assignments (Auftragsfotografie) wird separat betrachtet, da hier die Erfüllung kommerzieller Kundenwünsche im Vordergrund steht.

## Partner

Keystone-SDA sichert sich wenn immer möglich ab, dass Partneragenturen im Text- und Bildbereich nach derselben Grundhaltung in Bezug auf Künstliche Intelligenz arbeiten und vergleichbare Qualitätsstandards anwenden.

Sollte Keystone-SDA die Haltung ihrer Partner in Bezug auf KI nicht kennen, respektive diese den Grundsätzen von Keystone-SDA widersprechen, behält sich Keystone-SDA vor, auf die Verwendung von Inhalten dieses Partners zu verzichten.

## Kunden

Den Kunden von Keystone-SDA oder weiteren Drittparteien ist es ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht erlaubt, die Inhalte von Keystone-SDA (oder Teile davon)...

...zur Nutzung durch Dritte freizugeben.

...für eigene oder fremde KI-Modelle, Systeme für maschinelles Lernen o.ä. zu verwenden.

...zum Training von eigenen KI-Lösungen zu verwenden oder an Dritte weiterzugeben.

...umfangreich und systematisch mit KI-Lösungen von unseren Datenbanken abzufragen (Crawling).

## Anhang 1

### Beispiele für Deklarationen von eigenen (Text-)Inhalten (nicht abschliessend):

**Meldung zu Füllstand Gasspeicher/Stauseen:** Diese Meldung wurde automatisch auf Grundlage der aktuellsten Daten vom Bundesamt für Energie (BFE) und vom Branchenverband Gas Infrastructure Europe (GIE) erstellt und vor der Publikation überprüft.

**Bestseller-Listen (Kultur):** Diese Meldung wurde automatisch in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Buchhandels- und Verlags-Verband (SBVV) erstellt und vor der Publikation überprüft. Die Daten erhebt GfK Entertainment im Auftrag des SBVV.

**Eishockey – Spieltelegramme (identisch bei Handball-Telegramme):** Dieses Telegramm wurde mit Daten von Swiss Ice Hockey automatisch erstellt und vor der Publikation überprüft.

**Lottozahlen/Euro Millions:** Diese Meldung wurde mit Unterstützung von Swisslos erstellt. Sie wurde automatisch generiert und vor der Veröffentlichung überprüft. / Cette dépêche a été produite avec le soutien de la Loterie Romande. Elle a été générée automatiquement et relue avant diffusion.

**Corona-Zahlen:** Diese Meldung wurde automatisch auf Grundlage der aktuellsten BAG-Daten erstellt und vor der Publikation überprüft.

**Infografiken (Lena):** Diese Infografik wurde automatisiert vom Schreibroboter Lena erstellt.

**Automated Content (Daten-Modul NP360):** Dieser Text wurde mit Hilfe eines Textroboters und auf Basis von statistischen Daten automatisiert erstellt.

## Anhang 2

### Liste mit Lösungen, Tools und Software, die von der KI-Taskforce genehmigt, unter Vorbehalten genehmigt oder nicht genehmigt ist

Stand: 1. Juli 2024

#### Genehmigt:

- DeepL (Übersetzung; in Redaktionssystem Mars integriert)
- Töggel (Software für Speech-to-Text)
- CompanyGPT von 506.com / APA-Tech

#### Unter Vorbehalten genehmigt:

- HappyScribe (Software für Speech-to-Text)
- ChatGPT (via Firmenaccount; keine sensiblen Firmendaten eingeben)
- DeepWrite (Stilistik-Lösung für Texte)
- "Language Tool" (Korrekturprogramm)
- Zu klären: Photoshop (resp. einige Funktionen davon)

#### Nicht genehmigt:

- Midjourney, Dall-E, etc.